

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis7

Danksagung 9

Einleitung 11

1. Antitotalitarismus, Medien, humanitäre Helfer und Flüchtlinge

Facetten einer humanitären Krisenproduktion und -rezeption31

1.1 Medien und Flüchtlinge – eine Krise wird geschaffen und schafft Aufnahme? 35

1.2 Frankreich, eine antitotalitäre Wende und das Engagement
der antitotalitären Intellektuellen 50

1.3 Humanitäre Hilfe und mediale Kooperation – die Médecins
Sans Frontières in der kambodschanischen Flüchtlingskrise 61

1.4 Fazit 82

2. Frankreich – Terre d’Asile

Südostasiatische Flüchtlinge, staatliche Souveränität
und republikanische Asyltraditionen 85

2.1 Valéry Giscard d’Estaing – von den Grundzügen
einer *politique d’accueil* bis zu einer Flüchtlingspolitik
als internationale Frage 90

2.2 Kontinuitäten und Brüche im Umgang
mit den südostasiatischen Flüchtlingen ab 1981104

2.3 Fazit 116

3. Die Ordnung der Aufnahme

Politische Instrumente, staatliche Bürokratie
und zivilgesellschaftliche Organisationen 119

3.1 Die Auswahl der Flüchtlinge in den Flüchtlingslagern – politische Instrumente als Beispiele für den Kontrollanspruch des Staates in der Aufnahme	121
3.2 Politische Ordnungskriterien, Legitimität und Rechte	131
3.3 Die Aufnahme im Lokalen – Zivilgesellschaft und Staat zwischen Reibung und Kooperation	145
3.4 Fazit	168
 4. Koloniale Traditionslinien im Engagement für die südostasiatischen Flüchtlinge	 171
4.1 Die Bedeutung von Antikommunismus und kolonialen Traditionslinien für die Flüchtlingsaufnahme	175
4.2 Ideelle Traditionslinien in der Flüchtlingsaufnahme – Stereotype, Rassismus und koloniale Vergangenheit	190
4.3 Fazit	206
 Schlussbemerkungen	 209
 Literaturverzeichnis.....	 219
Primärliteratur	219
Sekundärliteratur	227